

Im Sommer sanieren, im Winter profitieren

Die städtische Förderung „Innsbruck fördert: energetische Sanierung“ unterstützt Sie bei der Verbesserung Ihrer Wohnqualität.



© TIROLER SANIERUNGSPREIS 2011

Wenn auch die derzeitigen Frühlingstemperaturen uns weniger an das Heizen unserer Wohnungen denken lassen, so ist jetzt doch der beste Zeitpunkt, um sich über eine allfällige Sanierung Gedanken zu machen. Außerdem ist die Förder-situation für Sanierungen derzeit äußerst gut: Neben Förderungen von Bund (Sanierungs-Scheck) und der Wohnbauförderung des Landes Tirol gibt es zusätzlich von der Stadt Innsbruck einen Einmal-Zuschuss für qualitätsvolle Sanierungen (Innsbruck fördert: energetische Sanierung). Durch die kombinierten Förderungen können bei

nahmen, hohe Ausführungsqualität, vollständige Kostenabschätzung und fachgerechte Umsetzung. Daher bietet die Stadt Innsbruck allen FörderwerberInnen der städtischen Förderung eine verpflichtende einstündige Beratung, die vor Baubeginn in Anspruch genommen werden muss.

Außenfassade und Fenster hochwertig sanieren

Beim Fenstertausch mit Fassadendämmung wird eine Dämmung der Außenwand von 20 cm und der Einbau von Fenstern mit 3-fach-Wärmeschutzverglasung empfohlen.

„Wer energieeffizient saniert, profitiert mehrfach: mit hoher Behaglichkeit und Wohnqualität sowie der Einsparung von Heizkosten. In der Sanierung ist eine hochwertige Planung der Schlüssel für ein gutes Gelingen.“

DI Bruno Oberhuber, Geschäftsführer Energie Tirol

einer umfassenden Sanierung Förder-sätze von bis zu 50 % der anrechenbaren Kosten erzielt werden. Alle Sanierungen profitieren von einer professionellen Planung, um auch den gewünschten Erfolg zu erzielen. Ein paar Grundregeln helfen, Fehler zu vermeiden und eine hohe Sanierungsqualität zu erreichen.

Erst planen, dann handeln

Ein Sanierungskonzept sichert die richtige Reihenfolge von Sanierungsmaß-

Dach dämmen

Die Dämmung der obersten Geschosdecke ist eine kostengünstige und einfache Maßnahme. Für die Dämmung der Decke gegen einen unbeheizten Dachraum sollten 30 cm Dämmstoff eingesetzt werden. Alternativ kann auch die Dachschräge gedämmt werden.

Mit Profis sanieren

Bei allen Maßnahmen muss auf eine fachgerechte Ausführung geachtet wer-

SCHRITTE ZUR SANIERUNGS-FÖRDERUNG:

- Inanspruchnahme einer kostenlosen und verpflichtenden Energieberatung im Stadtmagistrat
- Erstellung eines Sanierungskonzeptes
- Durchführung der Sanierungsmaßnahmen
- Einreichung des Förderantrages

Alle weiteren Details (Förderrichtlinien, Antragsformular, Formblätter) finden Sie unter <http://energie.innsbruck.gv.at>

Tel.: +43 512 5360-2180 oder -2182
post.wohnungsservice@innsbruck.gv.at

Termin für die Beratung im Stadtmagistrat:

Energie Tirol, Tel.: +43 512 589913

KOSTENLOSER BAUHERRENABEND

„SUPER SANIEREN“

Mehr Wohnkomfort, minimale Heizkosten und eine gute Wertanlage. „Sanieren bringt’s“ – und zwar dann, wenn richtig saniert wird.

Montag, 07. April 2014, ab 18:00 Uhr
Energie Tirol, Südtirolerplatz 4
6020 Innsbruck

Telefonische Anmeldung:

Tel.: +43 512 589913
Weitere Informationen unter:
www.energie-tirol.at

den, um späteren unliebsamen Überraschungen vorzubeugen. Daher sollte bei Planung, Baubegleitung und Umsetzung auf Profis gesetzt werden. Fachleute garantieren eine hohe Sanierungsqualität.

Wenn man dabei noch ökologische Baustoffe verwendet und zusätzlich ein Umstieg auf erneuerbare Energieträger möglich ist, so hat man nicht nur die eigene Wohnqualität erhöht, sondern kann auch der nächsten Heizrechnung beruhigt entgegensehen. ■